

(Kenia), Herrn Thomas A. REPASCH, Jr. (*Vereinigte Staaten von Amerika*) und Herrn Jun YAMADA (*Japan*).

63/412. Ernennung von Mitgliedern des Informationsausschusses

Auf ihrer 64. Plenarsitzung am 5. Dezember 2008 ernannte die Generalversammlung auf Empfehlung des Ausschusses für besondere politische Fragen und Entkolonialisierung (Vierter Ausschuss)¹² ANTIGUA UND BARBUDA und SAMBIA zu Mitgliedern des Informationsausschusses.

Damit gehören dem Informationsausschuss die folgenden einhundertzölf Mitgliedstaaten an¹³: ÄGYPTEN, ALGERIEN, ANGOLA, ANTIGUA UND BARBUDA, ARABISCHE REPUBLIK SYRIEN, ARGENTINIEN, ARMENIEN, ASERBAIDSCHAN, ÄTHIOPIEN, BANGLADESCH, BELARUS, BELGIEN, BELIZE, BENIN, BRASILIEN, BULGARIEN, BURKINA FASO, BURUNDI, CHILE, CHINA, COSTA RICA, CÔTE D'IVOIRE, DÄNEMARK, DEMOKRATISCHE REPUBLIK KONGO, DEMOKRATISCHE VOLKSREPUBLIK KOREA, DEUTSCHLAND, DOMINIKANISCHE REPUBLIK, ECUADOR, EL SALVADOR, FINNLAND, FRANKREICH, GABUN, GEORGIEN, GHANA, GRIECHENLAND, GUATEMALA, GUINEA, GUYANA, INDIEN, INDONESIA, IRAN (ISLAMISCHE REPUBLIK), IRLAND, ISLAND, ISRAEL, ITALIEN, JAMAICA, JAPAN, JEMEN, JORDANIEN, KAP VERDE, KASACHSTAN, KATAR, KENIA, KOLUMBIEN, KONGO, KROATIEN, KUBA, LIBANON, LIBERIA, LIBYSCH-ARABISCHE DSCHAMAHIRIJA, LUXEMBURG, MADAGASKAR, MALTA, MAROKKO, MEXIKO, MONACO, MONGOLEI, MOSAMBIK, NEPAL, NIEDERLANDE, NIGER, NIGERIA, ÖSTERREICH, PAKISTAN, PERU, PHILIPPINEN, POLEN, PORTUGAL, REPUBLIK KOREA, REPUBLIK MOLDAU, RUMÄNIEN, RUSSISCHE FÖDERATION, SALOMONEN, SAMBIA, SAUDI-ARABIEN, SCHWEIZ, SENEGAL, SIMBABWE, SINGAPUR, SLOWAKEI, SOMALIA, SPANIEN, SRI LANKA, ST. VINCENT UND DIE GRENADINEN, SÜDAFRIKA, SUDAN, SURINAME, THAILAND, TOGO, TRINIDAD UND TOBAGO, TSCHECHISCHE REPUBLIK, TUNESIEN, TÜRKEI, UKRAINE, UNGARN, URUGUAY, VENEZUELA (BOLIVARISCHE REPUBLIK), VEREINIGTE REPUBLIK TANSANIA, VEREINIGTES KÖNIGREICH GROSSBRITANNIEN UND NORDIRLAND, VEREINIGTE STAATEN VON AMERIKA, VIETNAM und ZYPERN.

63/413. Ernennung von Mitgliedern des Sonderausschusses für den Stand der Verwirklichung der Erklärung über die Gewährung der Unabhängigkeit an koloniale Länder und Völker

Auf ihrer 64. Plenarsitzung am 5. Dezember 2008 ernannte die Generalversammlung auf Empfehlung des Ausschusses für besondere politische Fragen und Entkolonialisierung (Vierter Ausschuss)¹⁴ ECUADOR zum Mitglied des Sonderausschusses für den Stand der Verwirklichung der Erklärung über die Gewährung der Unabhängigkeit an koloniale Länder und Völker.

Damit gehören dem Sonderausschuss für den Stand der Verwirklichung der Erklärung über die Gewährung der Unabhängigkeit an koloniale Länder und Völker die folgenden achtundzwanzig Mitgliedstaaten an¹⁵: ANTIGUA UND BARBUDA, ARABISCHE REPUBLIK SYRIEN, ÄTHIOPIEN, BOLIVIEN, CHILE, CHINA, CÔTE D'IVOIRE, DOMINICA, ECUADOR, FIDSCHI, GRENADA, INDIEN, INDONESIA, IRAK, IRAN (ISLAMISCHE REPUBLIK), KONGO, KUBA, MALI, PAPUA-NEUGUINEA, RUSSISCHE FÖDERATION, SIERRA LEONE, ST. KITTS UND NEVIS, ST. LUCIA, ST. VINCENT UND DIE GRENADINEN, TIMOR-LESTE, TUNESIEN, VENEZUELA (BOLIVARISCHE REPUBLIK) und VEREINIGTE REPUBLIK TANSANIA.

¹² A/63/403, Ziff. 15.

¹³ Siehe auch Beschluss 63/524.

¹⁴ A/63/408, Ziff. 38.

¹⁵ Siehe auch Beschluss 63/526.